

**Turning Points: Music – Youth – Diversity.**

Musik, Jugend und Vielfalt stehen im Fokus der diesjährigen Jahreskonferenz des Europäischen Musikrats (EMC), die vom 20. bis 23. April 2006 in Malmö, Schweden, stattfinden wird. Nach „Many Musics in Europe“ bleibt der EMC beim Thema musikalische Vielfalt in Europa und stellt in diesem Jahr besonders die musikalischen Traditionen und die musikalische Praxis von Migranten, vor allem der jungen Generation, in den Mittelpunkt.

Die Präambel des Verfassungsvertrags für Europa betont, dass Europa in Vielfalt geeint sei und im weiteren, dass die Europäische Union sowohl den Reichtum ihrer kulturellen und sprachlichen Vielfalt wahrt als auch für den Schutz und die Entwicklung des kulturellen Erbes Europas sorgt. Dass der Verfassungsvertrag trotz dieser Eingangsworte in einigen Referenden abgelehnt wurde, mag, jenseits eines Denkkzettels für die nationale Politik, auch in einer Angst vor einem großen geeinten Europa begründet liegen, das die unterschiedlichen kulturellen Ausprägungen nivellieren könnte.

Dennoch: Kulturelle Vielfalt ist die schnelle Antwort auf die Frage nach einer europäischen Identität. In seiner Eingangsrede zur Berliner Konferenz „Europa eine Seele geben“ spricht EU-Kommissionspräsident José Manuel Barroso von der „wahren kulturellen Identität“ Europas: sie sei durch ihre unterschiedlichen Hinterlassenschaften, ihre geschichtliche und sprachliche Vielfalt und ihre mannigfaltigen literarischen, künstlerischen und volkstümlichen Traditionen geprägt.

Die Frage bleibt offen, ob diese so genannte 'Identität der Vielfalt' auch die Einflüsse der jeweiligen Minderheitenkulturen, z.B. indische und karibische Einflüsse in Großbritannien, nordafrikanische Einflüsse in Spanien und Frankreich, albanische Einflüsse in Italien, türkische und griechische Einflüsse in Deutschland oder Sinti und Roma in Ungarn, impliziert, die ebenfalls einen wesentlichen Beitrag zur kulturellen Identität Europas leisten und die europäischen Gesellschaften mitkonstituieren.

Diese Einflüsse lassen sich nicht einfach "wegkärchern", vielmehr ist es wichtig, Migranten in den gesellschaftlichen und kulturellen Dialog einzubinden. Ein Dialog, der die Sprache – sowohl wörtlich als auch im übertragenen Sinn – der anderen Ernst nimmt und erkennt, dass die kulturellen Traditionen dieser 'anderen' wesentlich zur Vielfalt beitragen und sie bereichern.

Der Europäische Musikrat möchte in seiner Jahreskonferenz diesen Dialog gezielt verstärken und auch mit Jugendlichen führen; dafür wurden Projektbeispiele aus unterschiedlichen europäischen Ländern ausgewählt. Die vorgestellten interkulturellen Musikprojekte zeigen, wie Jugendliche aus Minderheitenkulturen auf der Basis des Dialogs in die europäischen Gesellschaften integriert werden können. Dabei steht die Bandbreite kultureller Traditionen im Vordergrund: vom Sami-Rapper aus Finnland, über Musik der Sinti und Roma in Ungarn hin zu interkultureller Projektarbeit, die sich mit den urbanen multikulturellen Lebensformen Jugendlicher in Europa beschäftigt. Auftakt zur Konferenz bildet am Donnerstagabend der Film „Rhythm is it!“, der in Malmö dem internationalen Konferenzpublikum vorgestellt wird. An den weiteren Abenden wird das Konferenzthema durch Konzerte illustriert. Zum einen zeigt Schwedens Multiinstrumentalist Ale Möller musikalische Vielfalt live – in seinen Auftritten kombiniert Möller auf untraditionelle Weise traditionelle Musikformen aus aller Welt miteinander – und zum anderen präsentieren Jugendliche in ihrem Konzert, wie sie die jeweiligen musikalischen Traditionen der Teilnehmenden unterschiedlicher Herkunft integrieren.

Europas Stärke liegt in seiner Vielfalt, die auch die Einflüsse der Migrantenkulturen umfasst. Diese Chance sollte sich Europa nicht entgehen lassen.

Für Fragen zur Konferenz oder zur Anmeldung, wenden Sie sich bitte direkt an den Europäischen Musikrat: Email: [info@emc-imc.org](mailto:info@emc-imc.org) Telefon: 0228-96699664

Haus der Kultur  
Weberstraße 59 a  
D-53113 Bonn  
Tel + 49.228.96 69 96-64  
Fax + 49.228.96 69 96-65

[info@emc-imc.org](mailto:info@emc-imc.org)  
[www.emc-imc.org](http://www.emc-imc.org)